

Unbekannt.

1537. Ein alter, nach oben blickender, graubärtiger Mann.

(51 c.) Auf L. 0,57 h., 0,50 br. 1743 aus Paris als van Bock (vielleicht van Bouck, Schüler des Snyders, gest. zu Paris 1673). Inv. 8vo.

Ossenbeck (Josias). Geb. zu Rotterdam um 1627, gest. 1678.

1538. Flache Landschaft. Ein Herr und eine Dame sprechen
(20 b.) mit einem Hirten. Bez. J. Ossenbeck. f. 1664.

Auf L. 0,52 h., 0,81 br. In einem alten Verzeichniss als Landschaft von Collard (?), staffirt von Ossenbeck. Durch Graf Gotter. 40 Konv. fl.

Uift (Jan van der). Geb. zu Gorkum um 1627, lebte noch 1688.

1539. Landschaft mit Ruinen und vielen Figuren.

(14 a.) Auf H. 0,47¹/₂ h., 0,75 br. 1741 durch v. Kaiserling. Inv. 8vo.

Meer (Jan van der), Schüler des Karel Fabritius. Geb. zu Delft um 1632, gest. zu Amsterdam um 1696.

1540. Ein Offizier umarmt ein junges Frauenzimmer und
(K 2.) drückt ihr ein Goldstück in die Hand. Dabei noch ein Herr und eine Alte, in einem Balkon, über dessen Brüstung ein persischer Teppich herabhängt. Halbfiguren in Lebensgrösse. Bez. J. van Meer. 1656.

Auf L. 1,44 h., 1,30 br. Der erste Strich des „M“ oben mit einem Punkt und unten mit einem „v“ verbunden. (S. W. Burger Musées de Hollande S. 77.) Von dem seltenen Meister ist, so weit bekannt, kein anderes Bild in lebensgrossen Figuren vorhanden. 1741 aus der Sammlung Wallenstein.

1541. Vor einem grünen aufgezogenen Vorhange steht ein
(L 3.) junges Mädchen an offenem Fenster und liest einen Brief. Bez. J. v. Meer undeutlich.

Auf L. 0,84 h., 0,65 br. Als „Rembrandt“ im Abrégé angeführt.